

VOL. 6/15

Sonntag, 19. Oktober 2014

HLA
HANDBALL ÖSTERREICH AUSTRIA

WILD WEST WIEN

ALLES ANDERE
IST NUR HANDBALL

NEUER LOOK

Beauty-Lifting für WILD WESTWIEN

SUPPORTED BY U13

Unsere Wild Youngsters im Rampenlicht



NEWS

AKTUELLES



WAS WURDE AUS: PHILIPP RADEL

Der 1974 geborene Wiener verbrachte seine gesamte Jugend bei Union West Wien und spielte bereits mit 19 Jahren in der legendären Mannschaft unter Vinko Kandija in der Champions League. Neben dem österreichischen Meistertitel und Cupsieg mit West Wien brachte es Philipp zwischen 1997 und 1999 zu elf Einsätzen im A-Nationalteam und erzielte dabei zehn Treffer. Nach dem Wechsel zu Schwaz arbeitete er als Head of Marketing & Sales für die Ski-Weltmeisterschaft 2001 in St. Anton. Heute lebt Philipp Radel mit seiner Frau Nadine und seinen Zwillingstöchtern Fanni und Lola am Bodensee, wo er als CEO der Sportmanagement-Unterneh-

men Weirather, Wenzel & Partner (WWP) arbeitet und so seine Erfahrungen aus Sport und Wirtschaft perfekt vereinen kann. Mit dem Handball im Allgemeinen und WESTWIEN im Speziellen ist Philipp weiterhin eng verbunden. „Ich verfolge das Handballgeschehen sehr intensiv – war zuletzt erst bei der 94er EM in Linz vor Ort und versuche jedes Mal, wenn ich in Wien bin, WESTWIEN live in der Halle zu sehen. Mir taugt, dass der alte WESTWIEN-Geist wieder so richtig zu spüren ist. Nach der enormen Entwicklung der letzten Jahre sehe ich es eigentlich als logische Konsequenz an, dass WESTWIEN wieder die Nummer Eins in Österreich wird.“



OST-DERBY AUF WESTWIEN-TV

Bereits morgen können sich alle Handball-Fans den Spielbericht des heutigen Ost-Derbys gegen St. Pölten inklusive Interviews beider Mannschaften exklusiv auf tv.handball-westwien.at noch einmal anschauen.



HAPPY BIRTHDAY, CLEMENS MARTINEK!

Kommenden Freitag feiert der Kreisläufer seinen 20. Geburtstag. Seit heuer ist der Wiener auch wichtiger Bestandteil des Videoteams von tv.handball-westwien.at.



WESTWIEN PATENTAG

Seit letzter Saison haben die Glorreichen Sieben für jeweils eine Nachwuchsmannschaft die Patenschaft übernommen: am 8. Oktober gaben die Profis Fabian Posch, Robert Machinek

und Alex Hermann den Jungen Wilden Tipps beim WESTWIEN-Patentag. Wilczynski: "Die WESTWIEN-Familie rückt näher zusammen, das freut uns. Profis und Nachwuchs profitieren von einander." Fortsetzung folgt...

WILD YOUNGSTERS MIT GUTEM START

Gratulation an unsere Mannschaften der U12 und der U14: beide Teams starten top in die neue Saison und untermauern ihre Titelambitionen! Unsere U12 besiegt gleich zu Beginn den Stadtrivalen Fivers Margareten mit 15:13 und unsere U14 legt im Kampf um den Wiener Meistertitel mit einem 23:22-Sieg gegen WAT Fünfhaus einen super Saisonstart hin.



TEAM DER RUNDE

Die Glorreichen Sieben von WESTWIEN geben in dieser Saison mit bislang sieben Siegen in acht Runden nicht nur mit einem starken Kollektiv in der Tabelle den Ton an, auch die grünen Einzelspieler zeichnen sich Runde für Runde besonders aus und sind mitverantwortlich für die starke Performance WESTWIENS bislang. Das schlägt sich auch in den Nominierungen für das "Die Presse-HLA-Team der Runde" nieder:

nach dem Derby letzte Woche hat es mit Seppo Frimmel wieder ein WESTWIENER in die Auswahl geschafft, für den Links Außen ist es bereits die zweite Team-der-Runde-Nominierung in Folge.

In der internen Liste liegen Fabian Posch, Seppo Frimmel, Matthias Führer und Duje Miljak mit je zwei Nominierungen in Front, dahinter folgen Robert Machinek und Sandro Uvodic mit je einer.

WESTWIENS NEUE STÄRKE



MAKE OVER

WILD WESTWIEN IN NEUEM GLANZ

Letzte Saison hat das Make Over der INSIGNIS WESTWIEN mit den neuen Slogans "WILD WESTWIEN" und "Alles Andere ist nur Handball" begonnen, in diesem Jahr wird das Lifting optimiert: ob im Layout des neuen Magazins, auf den neuen Plakaten oder auch bald der neuen Homepage - die Handschrift der Partneragentur MODUL4 ist deutlich sichtbar. Mastermind David Stephan: "Es wird vieles neu ausschauen. WESTWIEN befindet sich seit einigen Jahren im Umbruch, dem wollen wir auch ein neues Gesicht geben. WILD WESTWIEN wird bleiben, aber es wird in den nächsten Monaten richtig wild."

MODUL4 NEUE PARTNERAGENTUR

Seit Saisonbeginn arbeitet INSIGNIS WESTWIEN mit der Agentur MODUL4 zusammen, die für die neue Linie bei WESTWIEN verantwortlich zeichnet. Conny Wilczynski: "Wir haben mit Modul4 Profis an unserer Seite, die der Marke WESTWIEN noch mehr ein Gesicht geben. Bereits das erste Make Over des Hallenmagazins und die neuen Plakate sind toll geworden!"

"WAS UNS IM MOMENT AUSMACHT, SIND ERSTE UND ZWEITE WELLE! WIR SPIELEN IMMER EXTREM SCHNELL, AUCH WENN WIR EIN TOR BEKOMMEN, DAZU KOMMT DIE GUTE DECKUNG. DAS IST ZUR ZEIT DAS ERFOLGSREZEPT!"
(SEPPO FRIMMEL)



DIE JUNGEN IM VORMARSCH



ERFOLGSGARANT UVODIC

ERFOLGSSERIE FORTSETZEN

Bereits letzte Saison war WESTWIEN im Grunddurchgang in der eigenen Halle kaum zu biegen, heuer legen die Grünen noch eins drauf: bislang jedes Heimspiel gewonnen, zuletzt auch gegen Bregenz und die Fivers Siege gefeiert. Insgesamt haben die Glorreichen Sieben in acht Runden nur zwei Punkte (minus-eins-Niederlage in Hard) abgegeben. Heute gegen St. Pölten soll die Serie prolongiert werden. Manager Conny Wilczynski: "Wenn man zu Hause gegen Bregenz, Krems oder die Fivers gewinnt, darf der Aufsteiger kein Stolperstein sein, auch wenn wir wissen, dass die Niederösterreicher nicht zu unterschätzen sind und eine starke Mannschaft haben."

SCHNELL
EFFIZIENT
SELBSTBEWUSST

KADER WEST WIEN

NR	NAME	POS.	GEB.	NATION	GRÖSSE/GEWICHT
20	FRIMMEL Sebastian	LW	18.12.1995	AUT	188/88
7	FÜHRER Matthias	RW	19.03.1994	AUT	178/82
2	HERMANN Alexander	LB	10.12.1991	AUT	192/97
28	JELINEK Wilhelm	PV	17.03.1994	AUT	192/88
3	JOCHMANN Jakob	CB	02.10.1993	AUT	178/85
16	KAIPER Florian	GK	26.05.1995	AUT	186/83
10	LOMOSCHITZ Paul	RW	26.06.1995	AUT	180/70
4	MACHINEK Robert	LW	25.11.1986	AUT	190/77
15	MAROUSCHEK Moritz	LB	18.04.1994	AUT	199/93
5	MARTINEK Clemens	PV	25.10.1994	AUT	186/88
11	MILJAK Duje	RB	29.11.1983	CRO	202/108
12	MUSEL Gregory	GK	06.07.1990	AUT	188/85
21	NIMPF Tobias	RB	25.07.1995	AUT	190/85
14	POSCH Fabian	PV	05.01.1988	AUT	198/103
6	PRATSCHNER Simon	CB	24.08.1994	AUT	186/85
19	RABENSEIFER Philipp	PV	03.08.1996	AUT	189/89
44	RANFTL Julian	RW	17.02.1986	AUT	184/75
24	SAHIN Oray	RW	14.12.1986	AUT	172/82
22	SCHIFFLEITNER Julian	RB	27.12.1994	AUT	192/86



NR	NAME	POS.	GEB.	NATION	GRÖSSE/GEWICHT
38	SCHUSTER Philip	CB	03.02.1995	AUT	179/81
8	STRAZDAS Augustas	CB	20.02.1980	LTU	189/90
1	UVODIC Sandro	GK	13.07.1981	CRO	195/90
18	WAGESREITER Markus	LB, CB	14.01.1982	AUT	198/95

NAME	POS.	GEB.	NATION	WW SEIT
Ing. HAGER Ferdinand	Vorstandsvorsitz	08.08.1953	AUT	
RICHARDSSON Erlingur Birgir M.s.	Head Coach	19.09.1972	ISL	2013
FRIMMEL Roman	Co-Trainer	06.11.1969	AUT	2007
WILCZYNSKI Conny MBA	Manager	09.02.1982	AUT	2011
Mag. MAROUSCHEK Roland	Sportdirektor	04.04.1963	AUT	2006
REINER Martin	Masseur	03.04.1970	AUT	2012

WILD YOUNGSTERS WESTWIEN U13

»IM VORDERGRUND STEHT BEI UNS IMMER ZUERST DIE INDIVIDUELLE ENTWICKLUNG DER SPIELER. WIR WOLLEN AUSSERDEM VOR ALLEM UNSER ANGRIFFS- UND ABWEHRSPIEL TAKTISCH WEITERENTWICKELN.«



EIN GUTES TEAM

WIR WOLLEN MEHR

In der neuen Saison haben sich die Wild Youngsters des Jahrgangs 2001 wieder viel vorgenommen. Nach Platz 2 in Wien und Rang 4 bei den Österreichischen Meisterschaften im Vorjahr wollen die Wild Youngsters heuer mehr. Für das Trainerteam Musalek/Bejwl sind die Ziele klar: „Im Vordergrund steht bei uns immer zuerst die individuelle Entwicklung der Spieler. Wir wollen außerdem vor allem unser Angriffs- und Abwehrspiel taktisch weiterentwickeln.“

TOP VORBEREITUNG

Dass hier schon in der Vorbereitung viel gearbeitet wurde, zeigen die Ergebnisse aus den Turnieren im September und dem Saisonbeginn: Turniersieg beim Vorbereitungsturnier in Korneuburg, in der Meisterschaft noch ungeschlagen. „Wir wollen auch dieses Jahr natürlich um den Titel mitspielen. Letztes Jahr mussten wir uns noch den Fivers geschlagen geben – das wollen wir natürlich ändern“, gibt sich Trainer Bejwl zuversichtlich.

Der Kader der U13 setzt sich aus den Jahrgängen 2001 und 2002 zusammen und trainiert in zwei verschiedenen Trainingsgruppen bis zu viermal die Woche, wobei genau darauf geachtet wird, dass sich die Spieler bestmöglich entwickeln können. „Ein paar Spieler, die körperlich und spielerisch schon weiter sind, trainieren bereits mit der Trainingsgruppe der 2000er, um das bestmögliche, leistungsadäquate Umfeld zu haben. Die jüngeren 2002er drängen sich im Training immer mehr auf und sind schon fixer Bestandteil der U13-Mannschaft. Diese Mischung ist ideal.“

Um aus den talentierten Nachwuchsspielern auch Kandidaten für die Glorreichen Sieben zu machen, gibt es laut Jugendkoordinator Musalek mehrere Ansatzpunkte: „Neben dem vielen Training und der Einstellung brauchen die Jungs auch Vorbilder und Perspektiven. Mit Aktionen wie heute rücken Jugend und Profis noch näher zusammen. Das ist für alle gut!“



WILD YOUNGSTERS U13



PFEIFER Paul	08.03.2001
TAHIROVIC Amir	07.05.2002
ILIC Bozidar	21.05.2002
BRYSLAWSKI Fabian	11.03.2002
RAFELSBERGER Fabian	11.03.2001
STRAIGHT Ian	05.04.2002
KATIC Marko	03.12.2001
WAGNER Franz	12.06.2002
ZELINKA Bob	20.01.2001
RADATZ Fabian	22.11.2001
RADATZ Julian	22.11.2001
STEINER Jakob	01.02.2001
SCHÜTT Florian	06.04.2001
FUCHS Jakob	12.01.2001

Vorsicht vor dem Viraleffekt:

Handballfieber ist ansteckend!

www.laola1.at

SPIELPLAN

WINTER 2014

AUGUST 2014

Sa, 30.08.2014	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Raiffeisen Bärnbach/Köflach	37:35	S
----------------	-------	---------------------------------------------------	-------	---

SEPTEMBER 2014

Mi, 10.09.2014	19:00	Alpla HC Hard vs. INSIGNIS WESTWIEN	29:30	N
So, 14.09.2014	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Sparkasse Schwaz HB Tirol	32:30	S
Sa, 20.09.2014	19:00	Union JURI Leoben vs. INSIGNIS WESTWIEN	28:37	S
Mi, 24.09.2014	20:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Moser Medical UHK Krems	27:22	S
So, 28.09.2014	19:30	INSIGNIS WESTWIEN vs. Bregenz Handball	32:23	S

HIGHLIGHT: BONBONMEISTER® DUELL

OKTOBER 2014

So, 05.10.2014	19:00	HC LINZ AG vs. INSIGNIS WESTWIEN	24:37	S
Sa, 11.10.2014	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Fivers Margareten	30:28	S
So, 19.10.2014	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Falken St. Pölten	BSFZ Südstadt	H
Sa, 25.10.2014	19:00	Raiffeisen Bärnbach/Köflach vs. INSIGNIS WESTWIEN	Bärnbach/Köflach	A

NOVEMBER 2014

Fr, 07.11.2014	19:30	INSIGNIS WESTWIEN vs. Alpla HC Hard	BSFZ Südstadt	H
Sa, 15.11.2014	18:00	Sparkasse Schwaz HB Tirol vs. INSIGNIS WESTWIEN	Schwaz	A
Fr, 21.11.2014	20:00	Moser Medical UHK Krems vs. INSIGNIS WESTWIEN	Krems	A
Mi, 26.11.2014	20:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. Union JURI Leoben	BSFZ Südstadt	H
Sa, 29.11.2014	19:00	Bregenz Handball vs. INSIGNIS WESTWIEN	Bregenz	A

HIGHLIGHT: BONBONMEISTER® DUELL

DAS DUELL

WESTWIEN
VS
ALPHA HC HARD



FR, 7. NOVEMBER 19:30

DEZEMBER 2014

Fr, 05.12.2014	19:00	INSIGNIS WESTWIEN vs. HC LINZ AG	BSFZ Südstadt	H
Sa, 13.12.2014	20:20	Fivers Margareten vs. INSIGNIS WESTWIEN	Hollgasse Wien	A
HIGHLIGHT: WIENER DERBY				
Fr, 19.12.2014	19:00	Falken St. Pölten vs. INSIGNIS WESTWIEN	St. Pölten	A

TICKETS

EINZELTICKETS

Erwachsene (ab 19 J.)	€10.-
WW-Tarif Erw. (Eltern von WW-Spielern)	€ 5.-
Jugendliche (15 bis 18 J./Studenten)	€5.-
Familie (2 Erw./2 Jugendl.)	€20.-
Kinder (bis 14 J.)	FREI
Verein (max. 15 Jugendl. & 2x Begleitung)	€50.-

DAUERKARTE SAISON 2014/15

Erwachsene (ab 19 J.)	€75.-
Jugendliche (14 bis 18 J.)/Studenten	€50.-
Familie (2 Erw./2 Jugendl.)	€180.-

TICKETINFO: office@handball-westwien.at; Tel.: +43 1 878 00 – 231

ONLINE TICKETS: www.ticketmaster.at

TABELLE HLA 2014/15

STAND: 12.10.2014

POS.	TEAM	SP.	G	U	V	+	-	DIFF.	P
1	SG INSIGNIS Handball WESTWIEN	8	7	0	1	261	220	41	14
2	Bregenz Handball	8	6	1	1	270	240	30	13
3	Alpla HC Hard	8	6	0	2	243	214	29	12
4	HC Fivers WAT Margareten	8	4	3	1	231	212	19	11
5	Moser Medical UHK Krems	8	4	1	3	233	226	7	9
6	Sparkasse Schwaz HANDBALL TIROL	8	2	2	4	198	193	5	6
7	Union JURI Leoben	8	2	1	5	240	260	-20	5
8	SU Falkensteiner Katschberg St.Pölten	8	2	1	5	219	259	-40	5
9	HC LINZ AG	8	1	1	6	202	240	-38	3
10	HSG Raiffeisen Bärnbach/Köflach	8	1	0	7	236	269	-33	2

SU FALKENSTEINER KATSCHBERG ST. PÖLTEN

TRAINER IBISH THAQI
WEB WWW.DIEFALKEN.AT
FB UNIONHANDBALL

Der Aufsteiger hat bislang in den ersten acht Runden auch überrascht: zwar gab es zuletzt eine bittere Heimmiederlage gegen das Tabellenabschlusslicht Bärnbach/Köflach, aber mit fünf Punkten aus acht Spielen liegt man aktuell auf Rang acht. Die Falken überraschten mit Siegen gegen Linz und Leoben sowie einem Remis gegen Schwaz. Neu im Team: Nationalteamspieler Damir Djukic, der aus der ungarischen Liga kurzfristig mit Saisonbeginn zu St.Pölten wechselt. Letztes Wochenende allerdings setzt es für den Aufsteiger beim Meister und Cupsieger Hard eine bittere 23:40-Auswärtsniederlage.



13	BAJGORIC ALEN	RW	22.09.1994
21	PILS ALEXANDER	PV	31.12.1993
8	BOSZO ANDRAS	RB	01.02.1978
16	DEIFL FLORIAN	GK	29.11.1990
5	FURTMÜLLER GEORG	LB	20.01.1988
6	SCHMÖLZ JOHANN	CB	28.05.1985
66	MAYER MATTHIAS	LW	23.10.1986
17	WEILGUNY NICO	LW	11.08.1994
19	SALFINGER PATRICK	CB	19.04.1993
55	HOLLAUS STEFAN	PV	13.09.1982
53	DENK STEFAN	PV	06.09.1985
20	SVOBODA CHRISTOPH	RB	16.04.1990
4	NAGY ANDRAS	LB	13.03.1989
91	SOMOGYI ADAM	GK	12.02.1991
32	WIENNIGER KEVIN	LB	19.09.1996
29	DJUKIC DAMIR	CB	29.01.1984
44	KOVAC NIKOLAUS	RB	18.04.1997



ST. PÖLTNER FALKEN
 SU FALKENSTEINER KATSCHBERG - ST. PÖLTEN

HANDBALLTEAM
AUSTRIA

HANDBALL
AUSTRIA

MÄNNER EM-QUALIFIKATION

2. November 2014

Nationalteam Junioren
Team 94 Invitational

13.30h HUN - POL
15.30h AUT - SRB

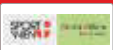
18.00h

ÖSTERREICH - DEUTSCHLAND

WIEN Albert-Schultz-Eishalle



presented by



Ticketinfo:
www.oehb.at



ticket@oehb.at
01-88 088



WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN

